

## **Beihilfe - Zusatzbeitrag in Baden-Württemberg**

### **Beitrag von „sunshine\_lady“ vom 22. April 2012 15:39**

Hallo!

Nachdem ich mich gerade darüber aufgereggt habe, dass der Eigenanteil bei der Beihilfe von 90 auf 113 Euro pro Jahr gestiegen ist - einfach mal so um 23€, ganz schön heftig!! - und dieser monatliche Zusatzbeitrag von 13 auf 22 € erhöht wird, würde mich eure Meinung zu diesem Zusatzbeitrag (ist ja wohl für nicht näher definierte Wahlleistungen - Chefarzt, Zweibettzimmer? - im Krankenhaus, wohin ich bisher zum Glück noch nie musste) interessieren. Zahlt ihr? Zahlt ihr nicht? Hat jemand Erfahrungen im Krankheitsfall gemacht? Irgendwie sehe ich das eigentlich nicht mehr so richtig ein, hab bisher aber gezahlt, weil man ja nachträglich nicht mehr in die Sache "einstiegen" kann. Hm....

Viele Grüße und noch einen schönen Aprilwetter-Sonntag!

sunshine\_lady

---

### **Beitrag von „sunshine\_lady“ vom 22. April 2012 20:05**

Keiner aus B-W hier? Ich schieb's mal nochmal ein bisschen nach oben...

---

### **Beitrag von „Jorge“ vom 22. April 2012 21:55**

Ich zahle diesen Beihilfebeitrag für Wahlleistungen, der auch für die beihilfeberechtigten Familienangehörigen gilt, und wurde bereits einmal von einem Chefarzt operiert. Es kann dir aber auch passieren, dass dieser nur die Rechnung erstellt und die Leistung von einem Vertreter erbringen lässt.

Die Entscheidung musst du selbst treffen. Jeder hat andere Entscheidungskriterien.

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 22. April 2012 22:05**

Ich antworte mal, weil es diesen Beitrag nicht nur in BW gibt.

Ich zahle die Leistungen und nach allem, was ich im letzten Jahr bezüglich OP und Kranenhausaufenthalten erlebt habe auch liebend gern. Es gibt Monente, da ist mir ein Zwribettzimmer lieber als ein Gruppenzimmer mit Unterhaltungswert.

---

### **Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 23. April 2012 11:57**

wir in nrw zahlen bei a12 an die beihilfe 300€ im jahr eigenanteil.

und wenn ich ins kh gehe (zum beispiel letztes jahr bei meiner entbindung) dann darf ich am tag noch mal 10€ fürs zweibettzimmer und 15€ pro tag für den "chefarzt", den ich eh noch nie gesehen habe bezahlen.. also auch noch mal 25€ am tag....

---

### **Beitrag von „sunshine\_lady“ vom 23. April 2012 16:31**

Danke für eure Antworten!

In vielen Krankenhäusern sind doch aber Zweibettzimmer mittlerweile Standard, oder? Habe ich bei Krankenbesuchen schon mehrfach erlebt, aber vielleicht war das auch nur Zufall. Da stellt sich dann natürlich die Frage, wofür man monatlich einen extra Beitrag zahlt. Nun ja, ich werde nochmal darüber nachdenken. Eigenanteil bei der Beihilfe haben wir auch, heißt netterweise "Kostendämpfungspauschale" und ist auch klammheimlich deutlich erhöht worden Image not found or type unknown wacko:

---

### **Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 23. April 2012 16:42**

#### Zitat von sunshine\_lady

Eigenanteil bei der Beihilfe haben wir auch, heißt netterweise "Kostendämpfungspauschale" und ist auch klammheimlich deutlich erhöht worden

ja das meinte ich. wie und dazu kommen noch weitere kosten die jeden monat zu zahlen sind?

mensch, die versuchen echt überall zu "sparen" .. ziemlich unverschämt.

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 23. April 2012 19:05**

#### Zitat von coco77

ja das meinte ich. wie und dazu kommen noch weitere kosten die jeden monat zu zahlen sind? mensch, die versuchen echt überall zu "sparen" .. ziemlich unverschämt.

---

Du müsst das ja nicht zählen. Du "erkaufst" Dir damit eben eine bessere, bevorzugte Behandlung, wenn Duvmal ins Krankenhaus musst. Das kann man machen, wenn man verbeamtet wird, kann aber nicht später einsteigen. Das ging bei uns letztes Jahr ausnahmsweise im Zuge der Beitragserhöhung.

---

### **Beitrag von „chrisy“ vom 24. April 2012 17:51**

Ich spare mir diesen Beitrag komplett